



SUCCESS STORY TROUBLESHOOTING

Zeitkritische Konsolidierungsrechnung unter misslichen Verhältnissen sichergestellt und Grundlagen für KVP (kontinuierlicher Verbesserungsprozess) gelegt

Ausgangslage Eine aufstrebende Detailhandelskette in Deutschland, die in einem Schweizer Konzern eingebettet war, stand vor der Herausforderung, das Rechnungswesen noch rechtzeitig vor dem Jahresabschluss in einen normalen, ordnungsgemässen Zustand zu versetzen. Der uneingeschränkte Prüfvermerk (Testat) stand nämlich auf dem Spiel. Vitus wurde beauftragt, die Situation in den Griff zu nehmen, Sofortmassnahmen zu ergreifen und gleichzeitig Verbesserungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

Lösung & Vorgehen Die besondere Herausforderung bestand darin, die verunglückte Einführung des operativen Warenwirtschafts- und Auftragsabwicklungssystems (IT Lösung) rechtzeitig auf Vordermann zu bringen, um per Ende Geschäftsjahr Ordnungsmässigkeit herzustellen. Im Verlaufe des Projektes entpuppte sich die IT Lösung und die gesamte Systemintegration als projektübergreifende Herausforderung. Deshalb wurden die IT Belange aus dem Projektumfang herausgelöst. Die Projektleitung konzentrierte sich fortan vielmehr auf das Testat und die Neuausrichtung des Rechnungswesens und die Anforderungen an die peripheren IT Systeme

und Arbeitsabläufe. Das Projekt wurde in drei Teilprojekte unterteilt. Die Projektleitung besprach sich in kurzen Zeitabständen mit den Teilprojektleiterinnen und -leitern. Zur schlanken Projektorganisation passte auch die Regelung, dass Besprechungen mit dem Steering Committee nicht nach einem starren Rhythmus erfolgten, sondern lediglich situativ.

Nutzen Die Jahresabschlussarbeiten konnten, wenn auch unter enormem Aufwand, zeitgerecht fertiggestellt werden. Die Testierung erfolgte problemlos. Vitus legte im Verlaufe der Projektarbeiten eine Dokumentation in Form von Blue Prints zu Händen der Geschäftsleitung an. Nach Auftragsende wurden die erläuterten Verbesserungspotenziale von der Geschäftsleitung konsequent vorangetrieben. Ein Jahr nach Abschluss des Hauptauftrages nahm Vitus ein Re-Assessment vor. In fast allen Belangen liessen sich markante Fortschritte feststellen. Zudem wurden die eklatanten Schwächen der IT Lösung auf Konzernstufe erkannt, was zu einem grundlegenden Wandel der IT Strategie führte. Die deutsche Detailhandelskette erfreut sich mittlerweile eines überdurchschnittlichen Erfolgs.

Profil Auftraggeber:

- Fachhandelskette mit ca. 150 Verkaufsstellen
- Personalbestand: ca. 2000
- Vitus Projektumfang: ca. 10 MM